

Inhaltsverzeichnis*

Vorwort	9
x Über einige Besonderheiten der russischen Musikkultur um 1900 Petersburg und Moskau. Verhältnis zum Westen. Die Zensur.	11
√ I <i>Der Petersburger Beljaev-Kreis um 1890</i>	21
Geistige Voraussetzungen im Balakirev-Kreis. Slavophile Ideen. Černyševskij. Čajkovskij. Das ethisch-soziale Problem in der Kunst.	
A <i>Nikolaj-A. Rimskij-Korsakov (1844–1908)</i>	
1. Abgrenzung Balakirev-Beljaev-Kreis. Problem des Dilettantismus. Künstlerische Krisis um 1890	25
2. Die Rangfolge der Künste. Opernlibretti und Pantheismus. Über musikalischen Symbolismus. Das Schöne. Die Phantastik. Tonalitäten als Farben- und Gefühlsträger	30
3. Rimskij-Korsakov über Musik und Musiker Glinka, Dargomyškij, Musorgskij, Čajkovskij, italienische und französische Opernmusik, R. Strauss, Wagner, Debussy. Skrjabin, Wiener Klassik, Barock- musik, Folklore und Nationalschulen	39
B <i>Aleksandr K. Glazunov (1865–1936)</i>	
1. Glazunov als Komponist Persönliche Eigenart.	47
2. Verhältnis zu Rimskij-Korsakov. Ballett- und Sinfonie. Über die Form. Über die Themenerfindung. Über das Schöpferische.	49
3. Glazunov über Musiker Čajkovskij, Musorgskij, Borodin, Glinka, Akimenko, Balakirev, Glière, Prokofev, Wagner, Brahms, Skrjabin, Stravinskij, R. Strauss und die Dekadenz, Debussy, Šostakovič	54
C <i>Anatolij K. Ljadov (1855–1914)</i>	
1. Ljadov im Beljaev-Kreis. Lev Tolstoj	61
2. Ljadovs Stellung zu Tolstoj. Kunst im symbolistischen Sinne. Verhältnis zur Literatur. Kleine und große Formen. Oper und Ballett	64
3. Ljadov über Musiker Musorgskij, Časär Cui, Čajkovskij, Chopin, Rachmaninov, Skrjabin, Wagner, Stravinskij, Prokof'ev, Beethoven, Berlioz, Verdi, Richard Strauss	67
* Die Schreibung der russischen Namen folgt der philologischen Transkriptionsmethode, z. B. Šaljapin, nicht Schaljapin, siehe Seite	195

Die Musikanschauung des Beljaev-Kreises (Zusammenfassung)	73
II <i>Die Moskauer Komponistengruppe um 1905</i>	75
Die geistigen Voraussetzungen im russischen Symbolismus und in der Čajkovskij-Taneev-Tradition. Wissenschaft und Kunst bei Černyševskij, Merežkovskij über die russische Dekadenz (bzw. Symbolismus). Der Skrjabin-Kreis (Vjačeslav Ivanov und Boris Schloezer). Metner-Kreis. Symbolistische Lyrik und Sololied. Das „Russische“ bei den Petersburgern und den Moskauer Komponisten	77
A <i>Aleksandr Skrjabin (1872–1915)</i>	
1. Skrjabins philosophische Ambitionen. Seine persönlichen Aufzeichnungen. Andere Quellen	83
2. Farbe und Klang. Farbe bei den russischen Symbolisten. Vergleich mit Rimskij-Korsakov. Musik und Tanz. Musik und Wortelemente.	86
3. Musik und Philosophie. Oper. Mysterium. Selbstüberschätzung. Philosophie als musikalischer Plan. Wagner. Vjačeslav Ivanov. Vergleich mit Ideen des Beljaev-Kreises	95
B <i>Nikolaj K. Metner (1880–1951)</i>	
1. Karatygin, Asaf'ev und Mjaskovskij über Metners Musik. Metner ein „Russischer Brahms?“. Emil und Karl Metner. Beethovenrezeption in Rußland.	105
2. Metner und die Modernisten Beethoven-Kult Emil Metners. Was ist „Modernismus“? Formprobleme. Musik als Nachahmung. Kontemplation. Graphische Vorstellungen. Reihung. Klanglichkeit in der Musik. Wort-Ton-Verhältnis. Richard Strauss und die Dekadenz.	109
C <i>Sergej V. Rachmaninov (1873–1943)</i>	
1. Rachmaninov als Komponist	117
2. Rachmaninov und die Musik seiner Zeit Rachmaninovs Verhältnis zu Metner. Rachmaninov über Skrjabin, Prokof'ev, R. Strauss und Rimskij-Korsakov. Wort-Ton-Beziehungen. Sololied-Vokalisieren. Kirchliche und weltliche Chormusik und ihr symbolistischer Hintergrund.	122
III <i>Die Petersburger Moderne um 1910</i>	129
Situation um 1910. Auslaufen der symbolistischen Strömung. Anfänge des Futurismus. Zuwendung zum Archaismus. Problem der Emigration	131
A <i>Igor Stravinskij (1882–1972)</i>	
1. Aspekte der Fragestellung. Russischer Anteil an den gesamten Anschauungen. Auswirkung auf die russischen Musikanschauungen. Prokof'ev und Stravinskij. Zeitschrift „Mir iskusstva“. Fokin. Bildende Kunst. Afanas'ev.	135

2. Stravinskij über das Verhältnis von Tradition und Erneuerung. Über Kunstgattungen. Gesamtkunstwerk. Metrik. Rhythmik. Melodie.	141
3. Stravinskij in der russischen Musikkritik vor 1917. Èngel, Karatygin, Mjaskovskij, Asaf'ev über: „Feuervogel“, „Petruška“ und „Sacre du Printemps“	149
B <i>Sergej Prokof'ev (1891–1953)</i>	
1. Stravinskij und Prokof'ev. Prokof'ev und der Futurismus. Verhältnis zum Beljaev-Kreis. Werkgruppen.	157
2. Die fünf Grundrichtungen in Prokof'evs Musik. Kürze. Klarheit. Komprimiertheit. Rhythmisch-metrisches Element. Visuelles Element. Deklamation. Oper und Libretto. Kantilene. Literatur und programmatische Vorstellungen. Vergleich mit Rimskij-Korsakov und Stravinskij. Vokale und nichtvokale Musik.	162
3. Prokof'ev über Musiker Rimskij-Korsakov, Skrjabin, Stravinskij, Folklore, Rachmaninov, Metner, Mjaskovskij, Beethoven, Wagner, die jungen Franzosen, Ravel.	169
4. Prokof'ev in der russischen Musikkritik vor 1917. Mjaskovskij, Karatygin, Èngel, Asaf'ev über: frühe Klavierwerke, Klavier- konzerte Nr. 1 und 2, über Klaviersonaten Nr. 2 und Nr. 4, über „Skythi- sche Suite	177
C <i>Nikolaj J. Mjaskovskij (1881–1950)</i>	
1. Mjaskovskij als Komponist und Kritiker.	183
2. Mjaskovskij über Musiker Beethoven und Čajkovskij, Skrjabin, Schönberg, Roslavec, Debussy, Gustav Mahler	186
 Schlußbetrachtung	 191
 Anhang:	
Zur Transkription russischer Eigennamen und Titel	195
Abkürzungen	196
Quellen- und Literaturverzeichnis	198
Namens-Register	205